

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1741-015

Aufnahme-Datum: 20.08.2010

Gewässername: k.A.
Lage: Lüdershagen Heide
Straße: k.A.
sonstige Straße
Todfunde: 0

Gewässerstruktur

Gewässertyp: Meliorationsgraben

Gewässerbreite [m]: 1,2
Gewässerverlauf: fast linear

Gewässertiefe [m]: 0,3
Gewässer-Profil: k.A.
trapezförmig

Fließgeschwindigkeit: ruhig fließend
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer.

Störfaktoren: Durchlass vollständig geflutet , Böschung ungünstig für wandernde Tiere (zum Gewässer steiler und tiefer als Böschung zur Straße).

Ungünstiges 'Länge zu Durchmesser'-Verhältnis , Zufahrt Wiese/Feld, der Otter aus dem Wasser und damit auf die Böschung und dichter an die Straße führt.

sonstige Störfaktoren: Straßengraben offen mit Gewässer verbunden (in 1 oder mehr Richtungen). Gefahr, dass Otter diese Rinnen hochwandern und dann am Ende auf die Straße laufen.

Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: Rohrdurchlass

Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 0
Lichte Höhe [m]: 0

Brückenlänge [m]: (Fuß 9, Verroh

Bermen-Anzahl: keine
Bermenform: keine
keine

Bermen-Neigung: keine
keine

Bermen-Breite [m]: keine
keine

Bermen-Verfügbar: keine
keine

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt

Straßenbreite: 3
Straßenführung: k.A.

Straßen-Dammhöhe [m]: 2
Beleuchtung: keine

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1741-015

Aufnahme-Datum: 20.08.2010

Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.
Kombinierte Brücken: keine kombinierte Brücke
Gewässerverbund: Einzelnes, in sich verzweigtes Gewässer
mehrere Gewässersysteme
Passagemöglichkeit für:
Bottleneck:
Fähengebiet:

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: mittel
Brückenindex: 0
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

Priorität Festlegung: sehr hoch

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input checked="" type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input checked="" type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Verbuschte Staudenflur mit Torfstichen bietet gute Versteckmöglichkeiten, insbesondere für Otterfamilien, weil es unweit des Saaler Bachs liegt (und Grund zum Wechseln)

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1741-015

Aufnahme-Datum: 20.08.2010

Fotos

Nr.: 1741-015_001_go.JPG

